

Ein Leben für die Landschaften

Kunstaussstellung im VitaTertia mit 30 Bildern des Herisauers Lothar Eugster

Von Tobias Baumann

Lothar Eugster hat seine Werke in über 80 Ausstellungen unter anderem in Wien, Lyon oder Shanghai präsentiert, aber noch nie in Gossau. Das ändert sich gerade. Der Herisauer zeigt seine Öl-Bilder mit Landschaften aus dem Appenzellerland und dem südlichen Europa aktuell im VitaTertia.

VitaTertia Eine Wasserspiegelung aus der Camargue, daneben die rötliche Erde Andalusiens und die sanften Hügel sowie die Olivenhaine aus der Toskana. Lothar Eugster hält in seinen Bildern Landschaften und Stimmungen in Farben fest. «Wir reisen jedes Jahr meist im Frühling und im Herbst in den europäischen Süden. Dort arbeite ich an meinen Bildern», erzählt Lothar Eugster. Seine Frau Ursi, die ihren Mann in sei-

«Als er erstmals ein Bild verkaufen sollte, haben wir den Käufer zu uns nach Hause zum Nachtessen eingeladen. Dies ist zu einer Tradition geworden, die wir bis heute hochhalten.»

nem künstlerischen Schaffen seit 50 Jahren bedingungslos unterstützt, ergänzt: «Er kann stundenlang vom gleichen Punkt aus die Landschaft betrachten, um sich in die Stimmung einzufühlen. Ausserdem sieht er die Farben viel intensiver als ich. Das fasziniert mich immer wieder». In der Provence, der Camargue, der Toskana oder in Andalusien fertigt Eugster mit Bleistift und Kohle Skizzen der Landschaften an. In Öl gemalt wird nach der Rückkehr in seinem Atelier in Herisau, das auch als Galerie dient und für Interessenten auf Anfrage geöffnet wird. Auch seine Heimat, das Appenzellerland, hält Eugster in Farben fest.

Käufer werden zum Nachtessen eingeladen

Rund 95 Prozent seiner Bilder zeigen Landschaften, schätzt Eugster. 700 Bilder lagert er in einer Fabrik in Herisau. Der 74-Jährige malt seit rund fünf Jahrzehnten, seine erste Ausstellung bestritt er 1982. Um die Familie zu ernähren, ging er bis zur



Lothar Eugster stellt seine Bilder aktuell im VitaTertia aus – darunter unter anderem diese andalusische Landschaft.

Pension neben dem künstlerischen Schaffen einem klassischen Beruf nach. Seit er pensioniert ist, widmet sich Eugster vollkommen der Malerei. «Seine Kunst macht einen grossen Teil unseres Lebens aus», sagt seine Frau. Sie hätten dank der Malerei sehr viele schöne Reisen unternommen. Ursi Eugster erinnert sich, dass es ihrem Mann früher schwergefallen sei, Bilder zu verkaufen. «Als er erstmals ein Bild verkaufen sollte, haben wir deshalb den Käufer zu uns nach Hause zum Nachtessen eingeladen. Dies ist anschliessend zu einer Tradition geworden, die wir bis heute hochhalten», erzählt Ursi Eugster. So könne ein Austausch zwischen Käufer und Künstler stattfinden. «Und ich zeige jeweils mein Atelier», berichtet Lothar Eugster. Das Angebot mit der Einladung zum Nachtessen gilt für die Öl-Bilder, von denen die grössten knapp 5'000 Franken kosten. Lithografien sind für 290 Franken zu kaufen und nicht mit einem Nachtessen verbunden.

Verschiedene Landschaften

Im VitaTertia zeigt Eugster einen Querschnitt aus seinem Schaffen.

«Ich schaue mir vor einer Ausstellung immer die Räumlichkeiten an und erstelle ein Konzept. In Gossau wollte ich verschiedene Landschaften und nicht nur das Appenzellerland zeigen», erzählt der Künstler, der sein Talent bereits in der Schule entdeckt hat. Dass er im VitaTertia ausstellt, liege an der persönlichen Beziehung zu Direktor Markus Christen.

Ausstellung bis 16. März 2026

Mit der Ausstellung wolle er den Seniorinnen und Senioren im VitaTertia eine Freude machen, erklärt Eugster: «Vielleicht erinnert sie das eine oder andere Bild an vergangene Ferien.» Über die vielen positiven Rückmeldungen an der Vernissage vom Samstag habe er sich gefreut. «Und er hat bereits ein erstes Bild verkauft», erzählt seine Frau. Eine ehemalige Galerie-Besitzerin habe das Bild sofort reserviert. «Aber mindestens bis im Oktober bleibt es noch in der Ausstellung», stellt Lothar Eugster klar.

Die Ausstellung im VitaTertia kann bis am 16. März des kommenden Jahres täglich von 9 bis 19 Uhr besucht werden.